

> Bürgerantrag zum Erhalt der Bushaltestelle „ Buschdeel “ am jetzigen Standort

Sehr geehrte Beiratsmitglieder !

Hiermit erhalten Sie zum laufenden Bürgerantrag eine Ergänzung.

- Der Ursprungsgedanke der Einrichtung der Haltestelle „ Buschdeel “ ist die Seniorenwohnanlage und den Pflegestützpunkt Dillener Straße 23 mit dieser Haltestelle versorgt zu wissen. Betroffen von dieser Maßnahme sind rund 120 Bewohner. Die Verlegung der Haltestelle mit der an der Straße bestehenden „ Bergsituation “ bedeutet für die Bewohner und deren Besucher und dem Alter mitbringenden Gebrechen mit Gehhilfen, Rollator und Rollstuhl eine erhebliche Benachteiligung und Erschwerniss. Aus diesem Grund entspricht eine Verlegung der Haltestellen nicht den gesetzlichen Bestimmungen Barrierefreier ÖPNV in Deutschland unter Berücksichtigung des Haltestellenumfeldes, wonach Senioreneinrichtungen, Altenheime, Behinderten Einrichtungen etc. zu berücksichtigen sind.
- Eine provisorische Einrichtung der Haltestelle aus Fahrtrichtung Farge entspricht in keinem Fall barrieregerechter Nutzung für den Ein- und Ausstieg. Hierbei ist auch ein vorhandener Lichtmast der beim Halt eines Busses in etwa der Höhe der zweiten Tür das Ein- und Aussteigen behindert zu beachten. Insbesondere wären davon Fahrgäste mit Rollatoren und Kinderwagen betroffen sowie Fahrradfahrer die den Radweg befahren.
- Mit der provisorischen Verlegung der Bushaltestelle wird den Fahrgästen auch der Wetterunterstand mit Sitzgelegenheit an der vorhanden Bushaltestelle bei der jetzigen Jahreszeit genommen.
- Für die Fahrgäste bedeutet die Verlegung der Bushaltestelle aus Fahrtrichtung Farge auch ein hohes Verkehrsrisiko, da die Fahrgäste nach dem Ausstieg hinter dem Bus die Fahrbahn genau im Kreuzungs- und Einfahrtsbereich des Haltepunktes Buschdeel Richtung Lüssum überqueren müssen.
- Die vor beschriebene Situation zeigt auch deutlich den Mangel einer sicheren Verkehrsführung, insbesondere für Schüler sowie für die Kinder der Kindergärten KiTa Bremen Reepschlägerstraße und der Gemeinde Lichtblick auf. Mit Einrichtung der Bushaltestelle Buschdeel aus Fahrtrichtung Farge vor die Hausnummer 41 a und 43 gibt es keine Möglichkeit mehr eine sichere Verkehrsführung mit einem Zebrastreifen oder einer Ampel einzurichten, da die geplante Bushaltestelle die jetzt zur Verfügung stehenden Fläche gänzlich in Anspruch nehmen würde.
- Ein Verkehrskonzept für die Dillener Straße mit den Haltestellen und Haltepunkt Buschdeel liegt den Bürgern nicht vor. Daher wird beantragt dieses Verkehrskonzept den Antragstellern zur Verfügung zustellen sowie dieses zu veröffentlichen. Auch wird beantragt zu benennen wer dieses Konzept in Auftrag gegeben hat, wer es erstellt hat und die Kosten dafür zu belegen.

- Es wird beantragt bereits erstellte wie auch derzeit erstellte Unterlagen, Berichte sowie Kostenübersichten etc., auch Teilergebnisse von allen Beteiligten ( Beirat, Behörden, Senatsstellen, ASV, BSAG, Firmen etc. ) der Maßnahmen zur Verlegung der Bushaltestellen Buschdeel in beiden Fahrtrichtungen den Antragstellern zur Verfügung zustellen sowie dieses zu veröffentlichen. Auch wird beantragt zu benennen wer diese jeweils beauftragt hat.

Mit dem bereits bestehenden Antrag wird mit diesem ergänzendem Schreiben weiterhin beantragt die Bushaltestelle Buschdeel in beiden Fahrtrichtungen am jetzigen Standort zu belassen.